

	<p>Object: Wandbild: asiatische Seidenmalerei</p> <p>Museum: Psychiatriemuseum Warstein Franz-Hegemann-Straße 23 59581 Warstein 02902 82-5950 museum@lwl-klinik-warstein.de</p> <p>Collection: Klinikgeschichte</p> <p>Inventory number: PMW_2022_52</p>
--	--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Description

Hochrechteckige, in einem profilierten, goldenen Holzrahmen hinter Glas gerahmte Seidenmalerei. Sie zeigt die farbige Darstellung einer auf einem Bretterboden sitzenden asiatischen Frau. Vor ihr sitzt ein Junge, offenbar ihr Sohn, der eine Schale mit Körnern auf dem Schoß hält und eine herbeifliegende Taube füttert. Beide Personen tragen landestypische Tracht und sind mit goldenen Heiligenscheinen versehen. Vermutlich handelt es sich um eine christliche Darstellung. Links unten befindet sich die Künstlersignatur.

Wie auf der Rückseite vermerkt ist, war das Bild ein Geschenk der koreanischen Ordensschwwestern aus Seoul. Acht Kandidatinnen der „Sisters of On-Jachy of Perpetual help“ erlernten in Warstein zwischen 1964-1969 den Beruf als Krankenschwester. Die Anstellung erfolgte im Rahmen eines Anwerbeabkommens der Bundesrepublik Deutschland, um dem zur damaligen Zeit herrschenden Fachkräftemangel zu begegnen. [ES]

Basic data

Material/Technique:	Tuchstoff, Glas, Holz
Measurements:	H 45,7 cm; B 37,6 cm; T 2,0 cm

Events

Created	When	1960-1970
	Who	
	Where	Korea

Keywords

- Psychiatry
- Seidenmalerei
- Wall painting